

Presseverteiler

Kontakt:

Torben Gocke
Telefon: 05231 977-8485
Telefax: 05231 977-88205

t.gocke@detmold.de

Pressemitteilung Stadt Detmold Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

19. März 2026

Baustellenmeldung: Leopoldstraße und Woldemarstraße

Einschränkungen für den Verkehr ab Ende März

Detmold. Aufgrund von Arbeiten zur Anschlussversorgung für einen Neubau sowie der Errichtung einer neuen Trafostation im Auftrag der Stadtwerke Detmold kommt es im Bereich Woldemarstraße, Leopoldstraße und Hasselter Platz ab dem 23. März 2026 zu Verkehrseinschränkungen. Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis zum 30. April 2026 andauern.

Der Bauablauf ist in mehrere Phasen unterteilt, um die Beeinträchtigungen – insbesondere im Hinblick auf die Frühjahrskirmes und den Schulbetrieb der nahegelegenen Grundschule – so gering wie möglich zu halten.

Die Verkehrsphasen im Überblick:

- 23.03. bis 27.03.2026: In der Woldemarstraße (Richtung Leopoldstraße) sowie in der Leopoldstraße (Richtung Weerthplatz) wird die Fahrbahn auf jeweils eine Fahrspur reduziert. Fußgänger werden über die vorhandenen Lichtzeichenanlagen umgeleitet.
- 30.03. bis 08.04.2026 (Beginn der Kirmes): Die Woldemarstraße wird zur Einbahnstraße; lediglich die Ausfahrt aus dem Rosental bleibt frei. Die Leopoldstraße wird im Abschnitt zwischen Blomberger Straße und Woldemarstraße in Fahrtrichtung Weerthplatz voll gesperrt. In dieser Zeit entfällt die Bushaltestelle „Hasselter Platz“ (gegenüber Rewe), entsprechende Umleitungen für den ÖPNV (Linien Nr. 4 und Nr. 5) werden eingerichtet.



1/2

- 08.04. bis 30.04.2026: Alle Fahrtrichtungen sind wieder für den Verkehr freigegeben. Es kann jedoch weiterhin zu temporären Vollsperrungen von Gehwegen kommen, wobei Fußgänger an den Ampelanlagen sicher übergeleitet werden.

Die Stadt Detmold und die ausführende Baufirma BUL haben die Zeitpläne eng abgestimmt, um die Erreichbarkeit während der Kirmestage sicherzustellen und die Sicherheit im Umfeld der Weerth-Schule zu gewährleisten.

Die Stadtverwaltung bittet alle Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die unvermeidbaren Behinderungen während der Bauzeit.

